

Projekt DIGIWAY
Arno Kompatscher
Präsident
EVTZ Europaregion Tirol - Südtirol - Trentino
Waaghaus - Laubengasse 19/A
39100 Bozen

E5 Green and Digital
Josef G. Mair
Obmann
GRW Sarntal
Kirchplatz 10
39058 Sarnthein

Bozen, 05.12.2024

Kooperationsabkommen zwischen den beiden INTERREG-Projekten „DIGIWAY – Geodaten für Sicherheit am Berg“ und „E5 Green and Digital“

Diese Kooperationsvereinbarung wird zwischen den Projektpartnern von "DIGIWAY- Geodaten für Sicherheit am Berg" und "E5 Green and Digital" geschlossen, mit dem Ziel, durch Digitalisierung und grenzüberschreitende Zusammenarbeit lokale, kulturelle und touristische Angebote entlang des Fernwanderwegs E5 zu verbessern und die Sicherheit am Berg zu erhöhen. Beide Projekte sind darauf ausgerichtet, durch innovative technologische Lösungen und nachhaltige Strategien einen Mehrwert für die regionale Entwicklung, den Tourismus, die wandernden Personen, die Alpinen Vereine und weitere Stakeholder zu schaffen.

Projekt 1: DIGIWAY - Sicherheit am Berg

Zielsetzung: Harmonisierung und Validierung von Geodaten in der Euregio, um die Sicherheit von bergsteigenden und wandernden Personen zu verbessern.

Aktivitäten:

- Schaffung eines cloud-basierten Web-Services für den Datenaustausch zwischen Tirol, Südtirol und Trentino
- Nutzung des Open Data Hub des NOI Techpark zur Erhöhung der Sichtbarkeit von Verwaltungsdaten
- Aufbau einer grenzüberschreitenden Plattform, genannt Euregio Living Lab
- Konzipierung und Erprobung von technologischen Lösungen zur Verbesserung der Sicherheit am Berg in den beiden Pilotstudien am Fernwanderweg E5 und im Fassatal

Erwartete Ergebnisse:

- Verbesserung der Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit von Geodaten
- Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Bevölkerung, Unternehmen, Forschenden und Institutionen



- Entwicklung und Testung nachhaltiger digitaler Lösungen zur Verbesserung des Bergerlebnisses

Projektpartner:

- NOI Techpark

Projekt 2: E5 Green and Digital

Zielsetzung: Die Attraktivität und Nachhaltigkeit lokaler, kultureller und touristischer Angebote entlang des Fernwanderwegs E5 in Nord- und Südtirol durch Digitalisierung zu verbessern.

Aktivitäten:

- Erfassung der Highlights entlang der Strecke
- Entwicklung touristischer Angebotspakete mit Einbindung der Dienstleister und Ortszentren
- Verbesserung der Infrastruktur
- Entwicklung von Marketinginstrumenten und digitalen Lösungen

Erwartete Ergebnisse:

- Verbesserung des grenzüberschreitenden Tourismusangebots
- Schaffung territorialer Strategien für sanften Tourismus
- Entwicklung nachhaltiger Tourismusprodukte, einschließlich Reiserouten und Paketen im Zusammenhang mit dem Kulturerbe
- Umsetzung grenzüberschreitender ökotouristischer Maßnahmen zur Aufwertung und zum Schutz des Naturraums

Projektpartner:

- Tourismusverband Pitztal
- Tourismusverband TirolWest
- Ötztal Tourismus
- Lechtal Tourismus
- Tourismusgenossenschaft Castelfeder
- Tourismusverein Passeiertal
- Tourismusverein Schenna
- Tourismusverein Hafling – Vöran -Meran 2000
- Tourismusverein Mölten
- Tourismusverein Jenesien
- Tourismusverein Sarntal
- Verkehrsamt Bozen
- Eggental Tourismus
- Tourismusverein Aldein-Radein-Jochgrimm



- Tourismusverein Wandergebiet Naturpark Trudner Horn Altrei – San Lugano -Truden
- Gemeinde Salurn an der Weinstraße

Vorausgeschickt, dass in WP5.2 von DIGIWAY als konkretes Ergebnis ein Kooperationsabkommen zwischen dem Projekt DIGIWAY und dem E5 vorgesehen ist, bestätigen die Verantwortlichen beider Projekte, dass sie eine enge Zusammenarbeit pflegen und sich gegenseitlich in der Erfüllung ihrer Projektziele unterstützen. Die Projektpartner informieren sich gegenseitig über Fortschritte in den Projekten, nehmen an für sie relevanten Veranstaltungen von beiden Projekten teil und bringen sich mit ihrer Expertise ein. Synergien zwischen den beiden Projekten wie gemeinsame Themenbereiche und Schnittstellen sollen genutzt und doppelte Bearbeitung vermieden werden.

Der NOI-Techpark ist für beide Projekte ein maßgeblicher Partner und dessen Open Data Hub eine wichtige Datenplattform zur Verbreitung für die Öffentlichkeit relevanter Daten.

Für die beiden Projekte:

Für DIGIWAY

EVTZ „Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino“
GEOT „EUREGIO Tirol-Alto Adige-Trentino“
Arno Kompatscher
Laubengasse 19/A - Via dei Portici 19/A
Präsident des EVTZ „Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino“
Steuernummer-Codice fiscale: 94 114380218
MwSt.-Nr.-P.IVA: 02753950217

Für „E5 Green and Digital“

Josef Günther Mair
Obmann der GRW Sarntal
GRW SARNTAL
GENOSSENSCHAFT FÜR
REGIONALENTWICKLUNG
UND WEITERBILDUNG
www.grw.sarntal.com
Kirchplatz Nr. 10 / Piazza Chiesa
39058 Sarntal / Sarentino (BZ)
Tel. 0471 622786 • Fax 0471 620438
MwSt.-Nr. 02352730218 • info@grw.sarntal.com